



Fehlerstromauslöser, 0,1-3A allstromsensitiv, 4p

Typ
Art.-Nr.

NZM2-4-XFIA
292346



Lieferprogramm

Beschreibung			Allstromsensitiv nach Summenstromprinzip (im Bereich 0 - 100 kHz) Für 4-polige Leistungsschalter NZM2-4 und Lasttrennschalter N2-4 Interne Spannungsversorgung $U_s = 50 - 400 \text{ V}$
Schaltzeichen			
Schaltzeichen			
verwendbar für			
verwendbar für			NZM2-4 N2-4
Pole			4-polig
Hinweise			
Ansprechschwelle in Abhängigkeit zur Frequenz beachten!			
Siehe Kennlinien „Frequenzgang“			
Hilfsschalter (1 S, 1 Ö integriert) werden über Resettaste zurückgesetzt.			
Nicht in Kombination mit Stecktechnik, Isolierstoffgehäuse oder Hauptschalterbausatz für Seitenwandeinbau mit Montagewinkel.			
Bemessungsgrenzkurzschlussausschaltvermögen wird bestimmt durch angebauten NZM2.			
Bei Verwendung eines Lasttrennschalters N2 durch die zu verwendende Vorsicherung → Technische Daten.			

Technische Daten

Elektrisch

Normen und Bestimmungen			IEC/EN 60947-2 IEC/EN 60947-2 Anhang B
Sensitivität			-Verwendung (Text)
Min. Betriebsspannung	U_e	V	
zur Erfassung von Fehlerströmen Typ A/AC			0 V (netzspannungsunabhängig)
zur Erfassung von Fehlerströmen Typ B			50 V (netzspannungsabhängig)
Eignung für die Verwendung			in Drei- und Einphasensystemen
Bemessungsbetriebsspannung	U_e	V AC	50...400 (3~)
Bemessungsfrequenz	f	Hz	50/60
Polzahl			4-polig
Bemessungsnennstrombereich	I_n	A	15...250
Bemessungsfehlerströme	$I_{\Delta n}$	A	0.1...0.3...1
Erfassungsbereich des Fehlerstroms			bei Wechselspannung: 0 - 100 kHz bei pulsierender Gleichspannung: 50 Hz
Bemessungsfehlerkurzschluss- und ausschaltvermögen	$I_{\Delta m}$	A	= I_{CU}
Schockfestigkeit (IEC 60068-2-27)			20 (Halbsinusstoß 20 ms)
Lebensdauer, mechanisch (davon 50 % mit Fehlerstrom)			2000 Schaltspiele

Mechanisch

Kappen-Einbaumaß		mm	96
Montage			unten
Einbaulage			senkrecht und 90° in alle Richtungen
Einspeisung			
			unten
Schutzart			im Bereich der Bedienteile IP20
Umgebungstemperatur		°C	-25 - +70
Plombierbarkeit			ja, Einstellknöpfe
Anschlussquerschnitte			

feindrätig ohne Aderendhülle	mm ²	wie NZM2 Standardanschluss
feindrätig mit Aderendhülle	mm ²	wie NZM2 Standardanschluss

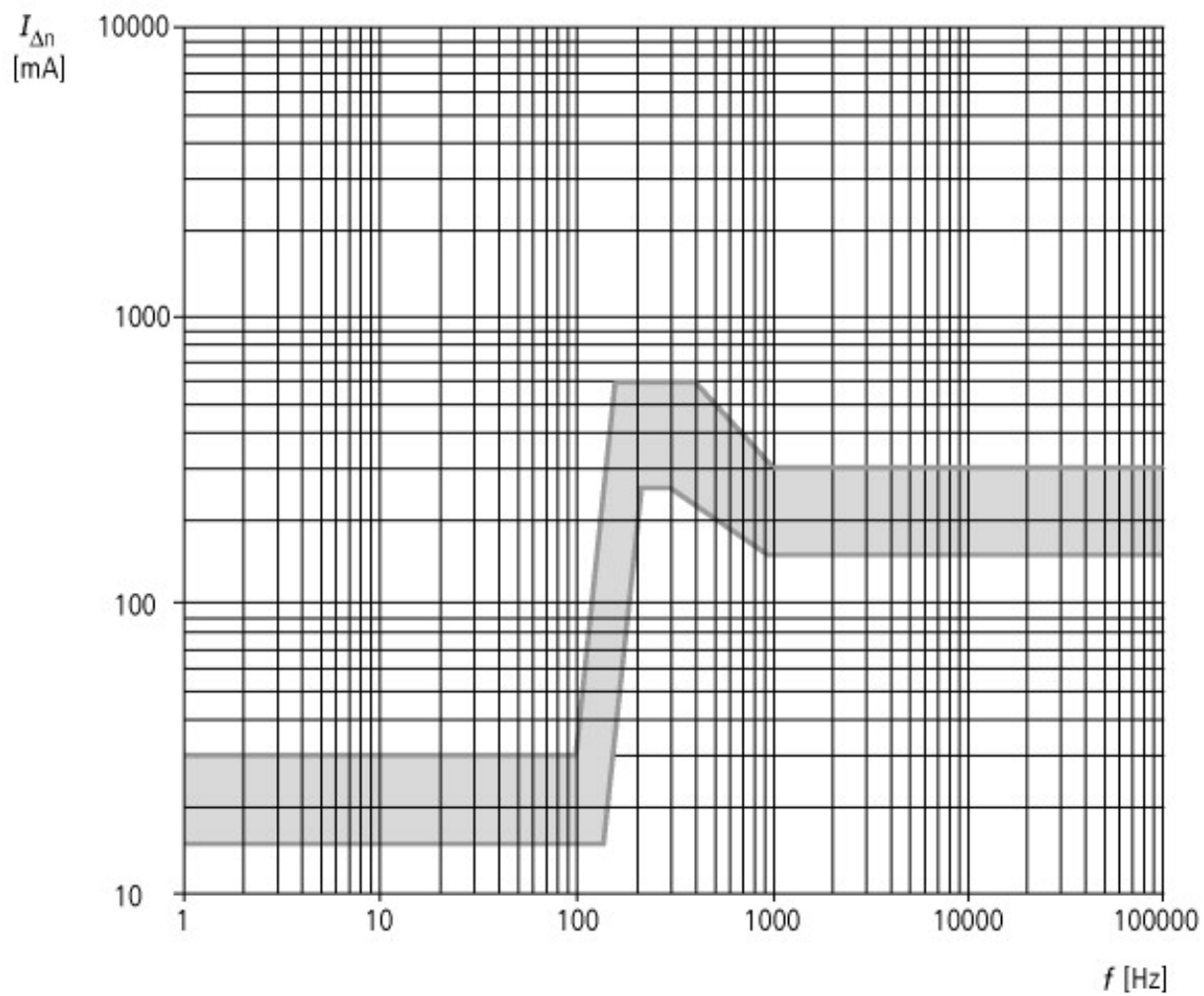
Daten für Bauartnachweis nach IEC/EN 61439

Technische Daten für Bauartnachweis		
Betriebsumgebungstemperatur min.	°C	-25
Betriebsumgebungstemperatur max.	°C	70
Bauartnachweis IEC/EN 61439		
10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen		
10.2.2 Korrosionsbeständigkeit		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.5 Anheben		Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.2.6 Schlagprüfung		Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.2.7 Aufschriften		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.3 Schutzart von Umhüllungen		Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.4 Luft- und Kriechstrecken		Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag		Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.6 Einbau von Betriebsmitteln		Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9 Isolationseigenschaften		
10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.10 Erwärmung		Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.
10.11 Kurzschlussfestigkeit		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.
10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit		Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.
10.13 Mechanische Funktion		Für das Gerät sind die Anforderungen erfüllt, sofern Angaben der Montageanweisung (IL) beachtet werden.

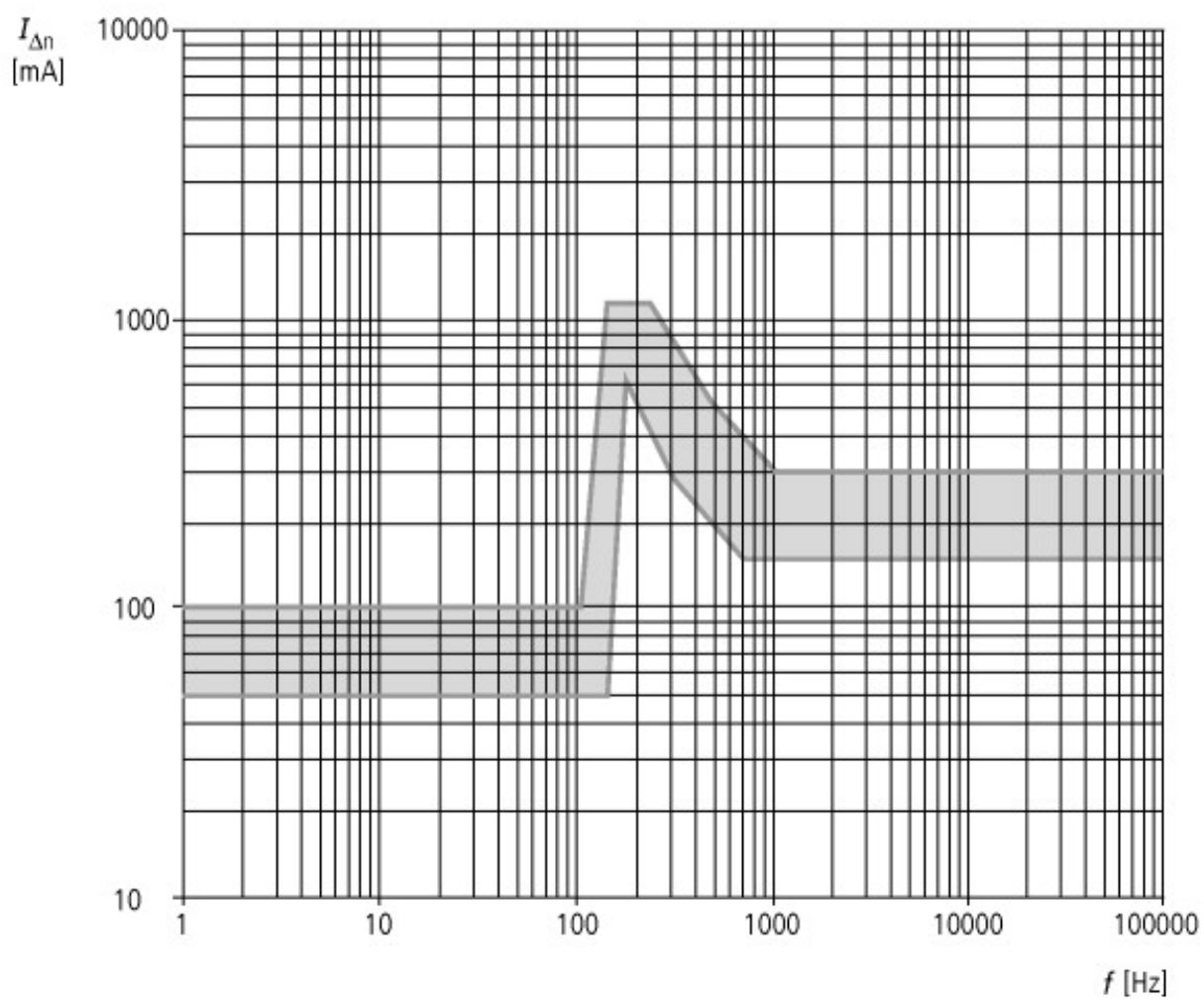
Technische Daten nach ETIM 6.0

Niederspannungsschaltgeräte (EG000017) / Fehlerstromauslöser für Leistungsschalter (EC001021)		
Elektro-, Automatisierungs- und Prozessleittechnik / Niederspannungs-Schalttechnik / Leistungsschalter, Leistungstrennschalter (NS) / Fehlerstromauslöser für Leistungsschalter (ec1@ss8.1-27-37-04-11 [AKF009010])		
Bemessungssteuerspeisespannung Us bei AC 50 Hz	V	50 - 400
Bemessungssteuerspeisespannung Us bei AC 60 Hz	V	50 - 400
Bemessungssteuerspeisespannung Us bei DC	V	0 - 0
Bemessungsfehlerstrom	A	0.3 - 1
Max. Ansprechverzögerungszeit	ms	100
Verzögerungszeit einstellbar		ja
Max. Bemessungsbetriebsspannung Ue	V	400

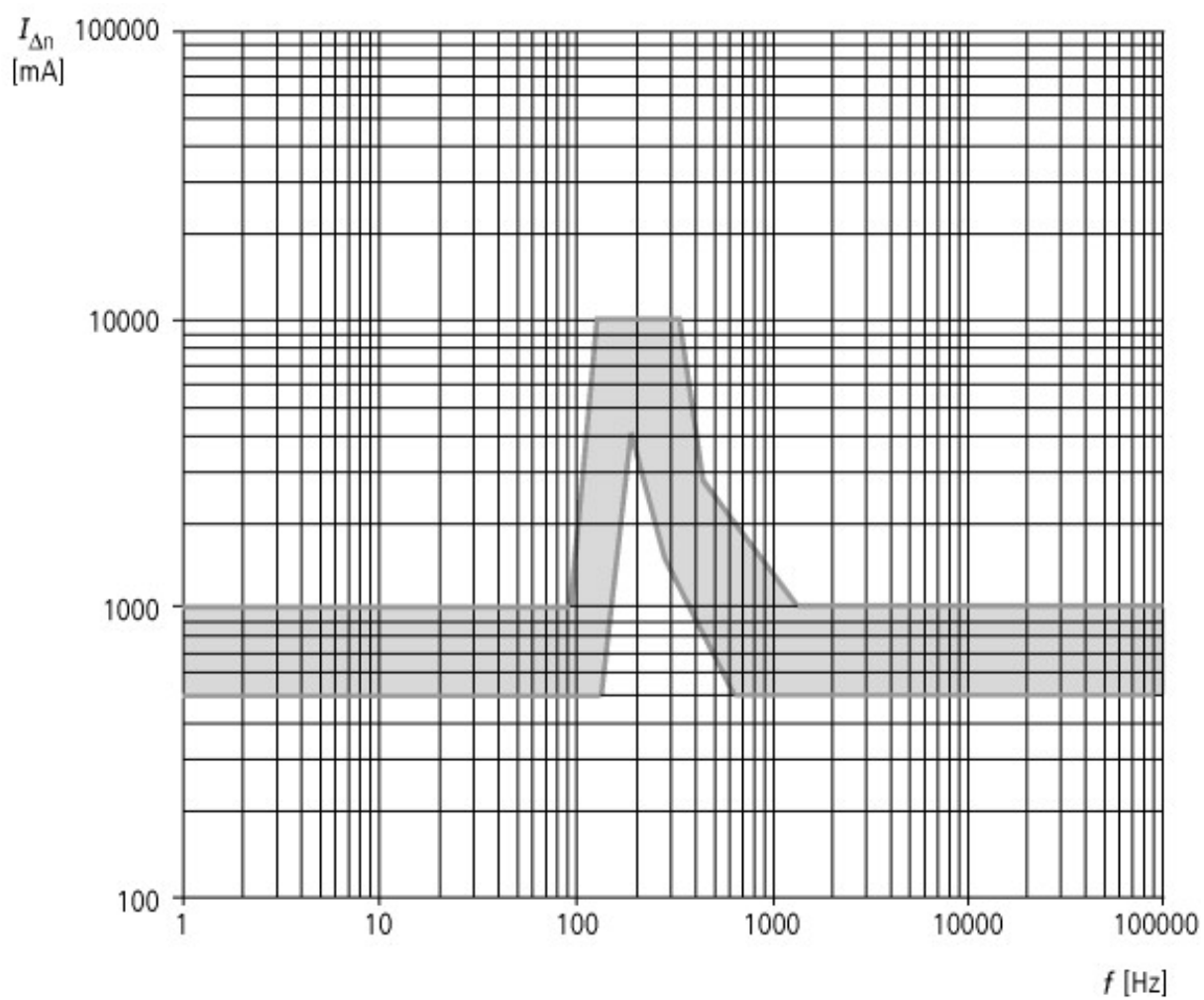
Kennlinien



Frequenzgang
100 mA

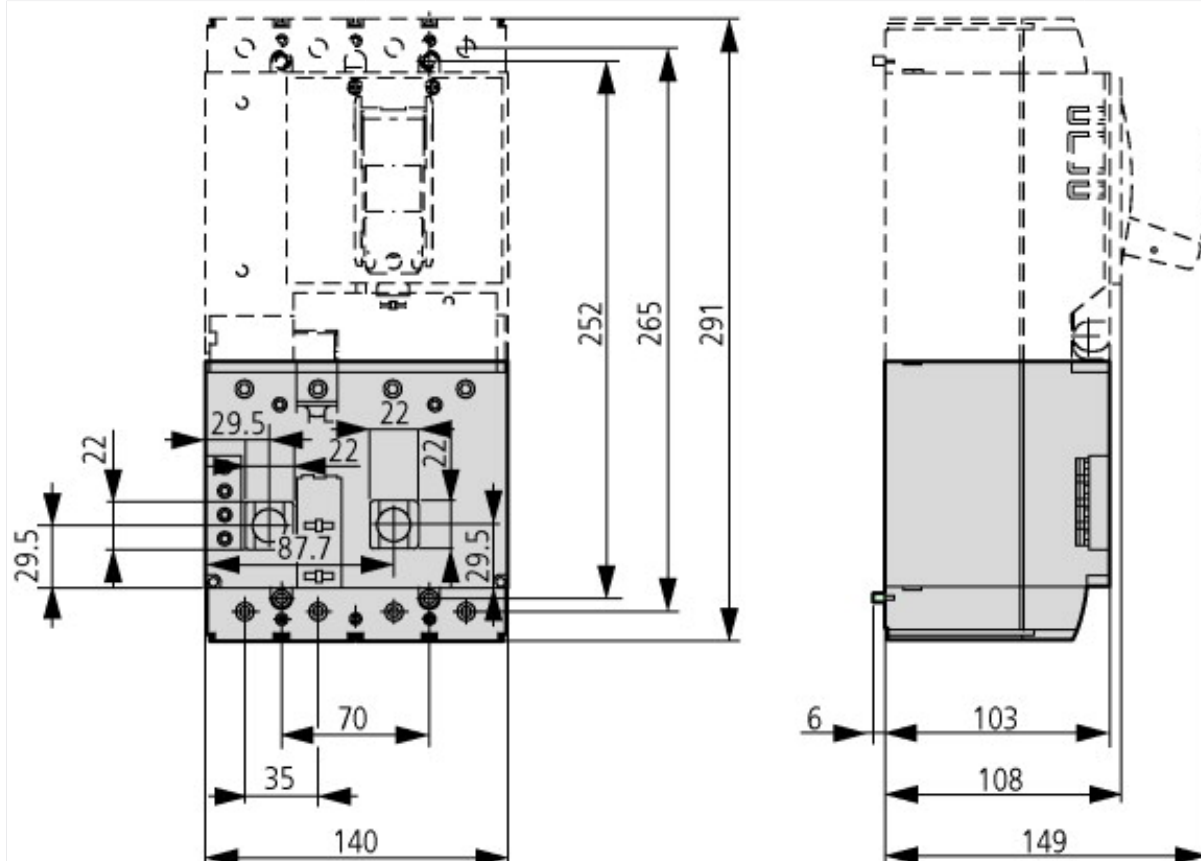


Frequenzgang
300 mA



Frequenzgang
1000 mA

Abmessungen



Weitere Produktinformationen (Verlinkungen)

IL01210008Z (AWA1230-2100) Fehlerstromschutzmodul	
IL01210008Z (AWA1230-2100) Fehlerstromschutzmodul	ftp://ftp.moeller.net/DOCUMENTATION/AWA_INSTRUCTIONS/IL01210008Z2010_12.pdf